

## Welt mischt die Aktienmärkte auf

Schulklassen beweisen beim Planspiel Börse Stehvermögen.



Sie sicherten sich die ersten drei Plätze im Planspiel Börse der Sparkasse: die Teams „Strike Team Delta“, „mok“ und „3 Wolfs of Wall Street“ der Realschule Stühlingen. In der Nachhaltigkeitswertung erreichte das Team LMPS-GmbH (RS Stühlingen) Platz zwei.

BONNDORF/STÜHLINGEN. Sie hatten es in diesem Jahr nicht einfach: die Jungaktionäre, die sich am Planspiel Börse der Sparkasse Bonndorf-Stühlingen beteiligt hatten. Die Präsidentenwahlen in Amerika und Österreich und das Brexit-Votum wirbelten die Aktienkurse kräftig durcheinander. Die Frage "Auf welche Wertpapiere setze ich?", ließ sich nicht so einfach beantworten. Dennoch schafften es acht der insgesamt 28 Schülergruppen, die sich aufs glatte Börsenparkett begeben hatten, ihr Vermögen durch klugen Kauf und Verkauf von Aktien zu vergrößern.

Zehn Wochen lang lief das Planspiel Börse der Sparkasse, in dieser Zeit hatten die 104 Schülerinnen und Schüler in 28 Teams die Chance, ihr Ausgangsdepot in Höhe von 50 000 Euro zu vermehren. Beteiligt hatten sich Schülerteams von der Realschule und der Werkrealschule Bonndorf, von der Schlüchttalschule Grafenhausen und von der Realschule Stühlingen. Die Stühlinger Jungbörsianer stellten mit 46 Teilnehmern in zwölf Teams nicht nur die größte Gruppe dar, sie hatten auch ein gutes Gespür für die Entwicklung der Aktienkurse. Die ersten drei Plätze nämlich sicherten sich die Broker aus der Hohenlupfenstadt.

Die konkreten Ergebnisse gab die Marketingleiterin der Sparkasse Bonndorf-Stühlingen, Stefanie Feger, gestern bei den Siegerehrungen in Stühlingen und in Bonndorf bekannt.

Den ersten Platz errang demnach das Damenteam "Strike Team Delta"(RS Stühlingen) mit Selina Harder, Alina Kehl, Sarah Rebmann und Katharina Vogelbacher. Die Mädels hatten auf fünf Aktien gesetzt und am Ende einen Depotgesamtwert von 55 875,84 Euro erreicht. "Eine stolze Leistung in der turbulenten Börsenzeit", lobte Stefanie Feger. Den zweiten Platz im Institutsranking erreichte das Team "mok" (RS Stühlingen) mit Klara Blatter, Melissa Haas und Olivia Würth. Das Team schaffte es, sein Vermögen auf 52 100,11 Euro zu steigern. Mit einer Endsumme von 51 889,62 Euro schaffte es die Gruppe "3 Wolfs of Wall Street" (RS Stühlingen) mit Tobias Hanser, Marc Plitz und Philipp Schey auf Platz drei.

In der Nachhaltigkeitsbewertung legte sich das Team "Mega Account Inc" der Realschule Bonndorf (Simon Fechtig, Erik Gronenberg, Pascal Jost und Paul Kienzle) die Wertpapiere von IBM Corp. und L'Oréal S.A. ins Depot und profitierte so von deren kontinuierlich positiven Entwicklung im Spielzeitraum. Sie gewannen einen Nachhaltigkeitsertrag von 1116,55 Euro und damit den ersten Platz. Platz zwei sicherte sich das Team "LMPS-GmbH" (Realschule Stühlingen) mit einem positiven Ertrag von 918,95 Euro. Die Gruppe "Die Elite vom Rothuuser Land" der Schlüchttal-Schule erreichte Platz drei mit 631,45 Euro.

Außer Konkurrenz hatten sich auch 22 Mitarbeiter der Sparkasse Bonndorf-Stühlingen am Planspiel Börse beteiligt. In der Mitarbeiterwertung setzte sich das Team "Scrooge McDuck" mit einem Depotgesamtwert von 59 430,94 Euro durch. Sie bewiesen den richtigen Börsenriecher und gelangten deutschlandweit auf Platz sieben.

Bei den Siegerehrungen in Bonndorf und Stühlingen wurden Geld- und Sachpreise in Höhe von 515 Euro an die Siegerteams überreicht. Im Anschluss an die Preisübergabe durften sich die Börsenspielteilnehmer auf das Abschlussessen in der benachbarten Gastronomie freuen. Mit zur Siegerfahrt "Best-of" am 19. Mai dürfen die Schüler der bestplatzierten Gruppen jeder teilnehmenden Schule und jeweils die drei Gewinnergruppen in der Depot- und Nachhaltigkeitswertung mit den betreuenden Lehrern. Über das Ziel der Siegerfahrt dürfen die Gruppen noch abstimmen.

Die Erfahrungen, die die Mädchen und Jungen beim Planspiel Börse gemacht haben, lassen sich durchaus auf das echte Leben übertragen. Der simulierte Wertpapierhandel vertieft das Börsenwissen und das Wissen um wirtschaftliche Zusammenhänge auf spielerische Art und Weise und macht deutlich, wie eng finanzieller Erfolg und Misserfolg beieinanderliegen. "Von diesem Wissen können die Teilnehmer profitieren, wenn sie in Zukunft eigene Finanzentscheidungen treffen müssen", sagte Marketingleiterin Stefanie Feger.

**Die Platzierungen Depot:** 1. "Strike Team Delta", 2. "mok", 3. "3 Wolfs of Wall Street" (alle Realschule Stühlingen), 4. "Die Elite von Rothuuser Land" (Schlüchttal-Schule), 5. "Die Rechtehand XD" (Realschule Bonndorf), 6. "LMPS-GmbH", 7. "Work Hard play hard", 8. "xxdie Stecherxx", 9. "Raus aus den Schulden" (alle RS Stühlingen) und 10. "Moneyment" (RS Bonndorf).

Den 28. und letzten Platz belegte im Übrigen die Gruppe "Bankrott" (RS Stühlingen), da war der Name wohl Programm.

Autor: Julian Kühnemund und Stefan Limberger-Andris

---

| WEITERE ARTIKEL: BONNDORF |

## Dreschmaschine lief ohne Pause

Zur Erntezeit herrschte im Dreschschuppen große Hektik. **MEHR**

## **Land bezuschusst Breitbandausbau mit 3,6 Millionen Euro**

Bürgermeister Michael Scharf und Nicole Messerschmid konnten in Stuttgart den Förderbescheid von Innenminister Thomas Strobl entgegen nehmen. **MEHR**

## **Zuwachs beim Imkerverein**

Die Arbeit mit den Bienen stößt auf wachsendes Interesse / Reiche Vielfalt an Honigen. **MEHR**





